



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stakendorf
(STAKE/GV/01/2019) vom 26.03.2019

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Ernst Hansen

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Ties Kleingarn

Mitglieder

Herr Klaus Fischer

Herr Thomas Krützfeldt

Herr Jens Löptien

Herr Marten Muhs

Herr Norbert Rohwedder

Herr Dirk Stoltenberg-Frick

Abwesend:

2. stellv. Bürgermeister/in

Frau Lisa Strohschänk

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 20:30 Uhr
Ort, Raum: 24217 Stakendorf, Dorfstr. 30, "Alte Schule"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.12.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers, Ernennung und Vereidigung

STAKE/BV/031/2019

- | | | |
|-----|---|-------------------|
| 7. | Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Stakendorf | STAKE/BV/034/2019 |
| 8. | Verkehrsangelegenheiten; Sperrung Feldweg Stakendorf-Bendfeld | |
| 9. | Beratung über Reparaturmaßnahmen für die Bürgersteige | |
| 10. | Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 für das Gebiet "südlich des Grundstücks Grotenhof 1, östlich des Grundstücks Dorfstr. 38, nördlich der Straße Am Knüll und westlich des Flurstücks 343" | STAKE/BV/035/2019 |
| 11. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Bürgermeister Hansen beantragt, die Tagesordnungspunkte 7 und 13 wegen Klärungsbedarf von der Tagesordnung abzusetzen. Es soll im nichtöffentlichen Teil der Sitzung im neuen Tagesordnungspunkt 12 „Beratung und Beschlussfassung über ein Angebot mit Auftragserteilung für Pflegearbeiten in der Gemeinde“ aufgenommen werden. Herr Griesbach weist noch einmal auf die rechtliche Notwendigkeit zur Änderung der Entschädigungssatzung hin und erläutert das Verfahren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der vorstehenden Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung zu.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es wird der Zustand der Bänke in der Gemeinde angesprochen, insbesondere in Richtung der Kläranlage ist eine Bank völlig eingewachsen, eine davorstehende ist ebenfalls in schlechtem Zustand. Bürgermeister Hansen sagt zu, den Zustand der Bänke zu prüfen und diese bei Bedarf zu reparieren.

Weiter wird angesprochen, dass der Spielplatz an der Dorfstraße nicht funktionstüchtig ist. Bürgermeister Hansen erklärt, dass die Seilbahn wieder in Betrieb gehen soll und die Wippe repariert wird, ansonsten ist der Spielplatz in einem guten Zustand.

Abschließend wird die Parkplatzsituation vor der alten Schule angesprochen. Hier stehen Dauerparker, die auch auf den eigenen Grundstücken stehen könnten. Bürgermeister Hansen hat die entsprechenden Grundstückseigentümer bereits hierauf angesprochen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.12.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Niederschrift vom 11.12.2018 vorgetragen, damit ist die Niederschrift genehmigt. Bürgermeister Hansen gibt sodann die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt.

**TO-Punkt 6: Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers, Ernennung und Vereidigung
Vorlage: STAKE/BV/031/2019**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Hauptlöschmeisters Holger Vogt zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr zu. Die Aufsichtsbehörde ist über die Zustimmung zu informieren.

Stimmberechtigte: 8	
---------------------	--

Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0
---------------	-----------------	-----------------	-------------

Bürgermeister Hansen ernennt Herrn Vogt zum stellvertretenden Gemeindeführer, händigt ihm die Ernennungsurkunde aus und vereidigt ihn.

**TO-Punkt 7: Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Stakendorf
Vorlage: STAKE/BV/034/2019**

Bürgermeister Hansen erläutert kurz die wichtigsten Änderungen der Neufassung der Hauptsatzung anhand der Verwaltungsvorlage. Fragen ergeben sich dazu nicht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Hauptsatzung gemäß dem vorliegenden Entwurf.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Verkehrsangelegenheiten; Sperrung Feldweg Stakendorf-Bendfeld

Bürgermeister Hansen erläutert die geplante Sperrung des Spurplattenweges von Stakendorf nach Bendfeld. Dieser Weg soll nur noch für den landwirtschaftlichen Verkehr sowie für Fußgänger und Fahrradfahrer freigegeben werden. Auf die Frage von Herrn Stoltenberg-Frick, ob nicht auch eine tonnenmäßige Beschränkung ausreichend wäre, erklärt Bürgermeister Hansen, dass die Gemeinde für die Unterhaltung und Verkehrssicherung des Weges zuständig ist und allein aus diesem Grunde die Vollsperrung vorgesehen ist. Zurzeit fahren insbesondere in den Sommermonaten viele LKWs, aber auch Touristenbusse und PKWs im Rahmen der Korntage durch diesen Weg. Offensichtlich werden PKWs und auch LKWs von den Navigationsgeräten immer wieder in diesen Weg geschickt.

Herr Griesbach erklärt, dass die Sperrung des Weges ggf. ein formelles Entwidmungsverfahren erfordert. Im Rahmen dieses Verfahrens wird die geplante Sperrung des Weges dann auch öffentlich ausgelegt. Es kann dann jedermann eine Stellungnahme zu der Planung abgeben und am Ende wird eine Abwägung der Anregungen erfolgen und damit eine Entwidmung verfügt oder aber nicht.

Bürgermeister Hansen weist darauf hin, dass natürlich auch die Gemeinde Bendfeld einer Sperrung zustimmen muss, die Zustimmung dazu wurde ihm jedoch schon signalisiert.

Auf die Frage von Herrn Griesbach, ob heute schon der formelle Beschluss für eine Entwidmung des Spurplattenweges gefasst werden soll, besteht Einigkeit, dass dies noch nicht der Fall sein soll. Es soll zunächst ein Grundsatzbeschluss zur Sperrung des Spurplattenweges gefasst werden, die exakte Umsetzung soll dann nach weiterer Prüfung und Abstimmung mit der Gemeinde Bendfeld beraten und beschlossen werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt grundsätzlich einer Sperrung des Spurplattenweges von Stakendorf nach Bendfeld für LKWs und PKWs zu. Für den landwirtschaftlichen Verkehr sowie für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr soll der Weg geöffnet bleiben. Die Umsetzung soll nach weiterer Prüfung und Abstimmung mit der Gemeinde Bendfeld beraten und beschlossen werden.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung über Reparaturmaßnahmen für die Bürgersteige

Bauausschussvorsitzender Stoltenberg-Frick erklärt, dass an einigen Stellen auf den Fahrradwegen der Asphalt durch Baumwurzeln hochgedrückt wurde. Es soll nun durch eine Beschilderung auf die Gefahren hingewiesen und die schlimmsten Schäden beseitigt werden.

TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 für das Gebiet "südlich des Grundstücks Grotenhof 1, östlich des Grundstücks Dorfstr. 38, nördlich der Straße Am Knüll und westlich des Flurstücks 343" hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: STAKE/BV/035/2019

Die Herren Kleingarn, Krützfeldt und Stoltenberg-Frick verlassen wegen der Besorgnis der Befangenheit für diesen Punkt den Raum.

Herr Griesbach erläutert sodann das bisherige Planverfahren zum Bebauungsplan Nr. 4. Nach der letzten öffentlichen Auslegung der Planunterlagen und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurden keine Stellungnahmen vorgetragen, die nochmals zu Änderungen der Planinhalte führen. Herr Griesbach geht sodann auf die Stellungnahmen und die vorliegenden Abwägungsvorschläge des Planungsbüros ein. Fragen ergeben sich dazu nicht mehr. Bürgermeister Hansen verliest sodann die Beschlussvorschläge der Verwaltungsvorlage.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Abwägung der im Rahmen der Offenlegungsverfahren vorgetragene Anregungen zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 gemäß den anliegenden Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros.
2. Die Gemeindevertretung stimmt dem vorliegenden bzw. aufgrund der Abwägung noch zu überarbeitenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet „südlich des Grundstückes Grotenhof 1, östlich des Grundstückes Dorfstraße 38, nördlich der Straße Am Knüll und westlich des Flurstückes 343“ zu (Satzungsbeschluss). Die Begründung mit dem landschaftsplanerischen Fachbeitrag, der artenschutzrechtlichen Bewertung und der Berichtigung des Flächennutzungsplanes wird in der vorliegenden

bzw. aufgrund der vorangegangenen Abwägung noch zu überarbeitenden Fassung gebilligt.

3. Der Bebauungsplan ist durch Bekanntmachung im Probsteier Herold rechtskräftig zu machen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 3

Die Herren Kleingarn, Krützfeld und Stoltenberg-Frick nehmen wieder an der Sitzung teil.

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Hansen berichtet über folgende Themen:

- Am 12.04. findet die Aktion „saubere Gemeinde“ statt
- Das Strohfigurenteam ist bereits wieder am Arbeiten, sie sind sehr motiviert.
- Auch bei der Theatergruppe laufen die Proben wieder auf Hochtouren.
- Die Situation am Altkleidercontainer ist häufig katastrophal, weil dieser oft nicht rechtzeitig geleert wird. Ein Schreiben an die Landrätin mit Androhung einer Kündigung hat dann einmal dafür gesorgt, dass der Container umgehend geleert wurde. Jetzt bleibt abzuwarten, wie es sich weiterentwickelt. Bürgermeister Hansen appelliert jedoch auch an die Bürgerinnen und Bürger keine Altkleidersäcke hinzustellen, wenn der Container schon voll ist.
- Für das Kinderfest werden Spenden gesammelt.
- Der Radweg von Höhdorf bis Stakendorf soll bis 2022 fertiggestellt sein.
- Am Stakendorfer Strand muss die Böschung bearbeitet werden, hier haben Kaninchen oder auch Dachse einen Bau gegraben, sodass ein großes Loch entstanden ist.
- Am letzten Sonntag hat es ein Verkehrschaos am Strand gegeben. Es wurde wild geparkt auch im absoluten Halteverbot. Die Polizei fühlte sich nicht zuständig, sie haben auf das Ordnungsamt in der Zuständigkeit hingewiesen. Ggf. macht hier die Einrichtung einer Einbahnstraße Sinn, Bürgermeister Hansen wird das mit dem Ordnungsamt besprechen.
- Herr Stoltenberg-Frick berichtet von der letzten Sitzung des Bau-, Wege und Umweltausschusses. Am Dorfteich sind die Linden von einem Pilz befallen, die Situation ist weiter zu beobachten. Eine Esche am Wulfsdorfer Weg ist tot und muss gefällt werden. Die Banketten, insbesondere an den Spurplattenwegen müssen aufgefüllt werden, ggf. müssen auch die Knicks zweimal im Jahr geschnitten werden, weil diese in die Fahrbahn hineinwachsen.

Von einem Bürger wird vorgetragen, dass am Stakendorfer Strand reichlich Unrat angespült wurde. Auch liegt dort ziemlich viel Müll und Dreck. Bürgermeister Hansen erklärt, dass Stakendorf nur eine Badestelle an der Ostsee hat. Es nehmen schon viele Tüten mit an den Strand, um den Müll auch wieder mitzunehmen. Im Rahmen der Aktion „Saubere Gemeinde“ wird dann auch dort aufgeräumt.

gesehen:

Hansen
- Bürgermeister -

Griesbach
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -